Protokoll der 96. ordentlichen Hauptversammlung des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Wasser Energie Luft = Eau énergie air = Acqua energia aria**

Band (Jahr): **99 (2007)**

Heft 4

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Protokoll der

96. ordentlichen Hauptversammlung des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes

vom 6. September 2007 in Glarus

Begrüssung

Um 17.50 Uhr begrüsst der Präsident, Nationalrat *Caspar Baader,* zur 96. ordentlichen Hauptversammlung des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes in Glarus.

Einen besonderen Gruss entrichtet er den Vertretern von Behörden und befreundeten Verbänden: Herren *Richard Chatelain* des Bundesamts für Energie, *Ernst Grünenfelder*, Kantonsingenieur des Gastgeberkantons Glarus, die Herren *Anton Bucher*, Vertreter des VSE, Dr. *Ueli Betschart*, Direktor von Electrosuisse, sowie *Peter Quadri*, Vertreter von Swisselectric. Aus Baden-Württemberg sind Dr. *Manfred Rost*, Präsident, und *Lutz Fleischer*, Geschäftsführer des Wasserwirtschaftsverbandes, anwesend, und die Verbandsgruppen des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes sind vertreten durch *Hans Bodenmann*, Präsident des Verbandes Aare-Rheinwerke, *Werner Böhi*, Vorstandsmitglied des Rheinverbandes und dessen Vertreter im Vorstand des SWV, sowie *Sandro Pitozzi*, Vorstand des Tessiner Wasserwirtschaftsverbandes ATEA.

Verschiedene Personen, welche an der Teilnahme an der Versammlung verhindert sind, haben sich entschuldigt. Auf das Verlesen der Entschuldigungsliste wird verzichtet.

Die Präsidialansprache ist in der Fachzeitschrift «Wasser Energie Luft – Eau énergie air», Heft 4/2007, 349 abgedruckt.

Genehmigung der Traktanden

Die Versammlung genehmigt die vorgeschlagene Traktandenliste wie folgt:

1. Protokoll der 95. Hauptversammlung vom 7. September 2006 in Bellinzona
2. Jahresbericht 2006
3. Berichte aus den Fachbereichen
4. Rechnung 2006, Bilanz auf den 31.12.2006
5. Festlegen der Mitgliederbeiträge 2008, Voranschlag 2008
6. Wahlen
7. Festlegen der Hauptversammlung 2008
8. Verschiedene Mitteilungen
9. Umfrage

Stimmrechte

Allen Mitgliedern wurden vorgängig zur Versammlung Stimmrechtsausweise zugestellt, für welche die Teilnehmer an der Hauptversammlung ihre Stimmkarten für die verschiedenen Traktanden beziehen konnten. Der Präsident schlägt vor, der Einfachheit halber die Abstimmungen dennoch ohne Auszählung der Stimmrechte durchzuführen, so weit dies zu keinen Fehlinterpretationen der Meinung der Stimmenden führen kann. Eine Auszählung würde erst erfolgen, wenn die Verhältnisse dies erfordern würden. Die Erhebung der anwesenden Stimmrechtsausweise ergibt eine Vertretung von insgesamt 406 Stimmen bei einem Total von 853.

1. Protokoll der 95. Hauptversammlung vom 7. September 2006 in Bellinzona

Das Protokoll der 95. Hauptversammlung wurde in der Fachzeitschrift «Wasser Energie Luft – Eau énergie air» Heft 4/2006 vom 8. Dezember 2006 auf den Seiten 340 bis 343 abgedruckt. Es sind keine schriftlichen Anmerkungen zum Protokoll eingegangen. Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

2. Jahresbericht 2006

Der Jahresbericht 2006 ist im Heft 2/2007, Seiten 175 bis 190 veröffentlicht worden, welches den Mitgliedern im Juni 2007 zugestellt wurde. Der Präsident verzichtet darauf, den Bericht vorzulesen. Es werden keine Erläuterungen dazu verlangt. Der Jahresbericht 2006 wird ebenfalls einstimmig genehmigt.

3. Berichte aus den Fachbereichen

Eine Übersicht über die Tätigkeiten der Kommissionen im Jahr 2006 ist im Jahresbericht zusammengestellt.

Der Präsident weist aber auf einige Aktivitäten des laufenden Jahres hin:

- Im Bereich der Wasserkraftnutzung wurde im Laufe des Jahres 2006 beschlossen, eine Unterstützung der Mitglieder bei der Suche von Weiterbildungsangeboten für Kraftwerksmitarbeitende aufzubauen. Ein entsprechendes Konzept wurde genehmigt und steht nun in Umsetzung. Es ist vorgesehen, bis Ende 2007 eine Ausschreibung von Kursen und anderen Weiterbildungsangeboten von Dritten im Internet zu veröffentlichen. Die Selektion der Kurse wird durch eine Begleitkommission sichergestellt.
- Auch im Bereich Hochwasserschutz wird an einer weiteren Serie von Weiterbildungskursen gearbeitet, nachdem die erste Serie mit insgesamt sieben Durchführungen Ende 2006 abgeschlossen werden konnte.
- Schon seit einiger Zeit zeigte sich, dass Überschneidungen der beiden Kommissionen Hydrosuisse und Wasserkraft vorhanden waren. Nach eingehenden Diskussionen in der Kommission Wasserkraft wurde beschlossen, diese vorerst zu inaktivieren und nur noch einmal jährlich zusammen mit der Kommission Hydrosuisse zusammentreten zu lassen. Diese gemeinsame Sitzung fand am Dienstag, 4. September 2007, statt.

- Die anwesenden Kommissionspräsidenten haben den Ausführungen im Jahresbericht nichts beizufügen. Dieser wird von der Versammlung ohne Gegenstimmen genehmigt.

4. Rechnung des SWV und der Fachzeitschrift «Wasser Energie Luft – Eau énergie air» 2006, Bilanz auf den 31. Dezember 2006

Die Verbandsrechnung 2006 schliesst bei Einnahmen von CHF 1 047 379.64 und Ausgaben von CHF 1 037 027.15 mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 10 352.49 ab. Im Voranschlag wurde ein Einnahmenüberschuss von CHF 29 000.– vorgesehen. Dazu ist zu bemerken, dass im Berichtsjahr 2006 Rückstellungen von CHF 100 000.– gemacht werden konnten, dass also der eigentliche Ertragsüberschuss rund CHF 110 000.– beträgt.

Gegenüber dem Voranschlag sind folgende grösseren Abweichungen zu erwähnen:

Die Einnahmen für die Hauptversammlung liegen unter den Erwartungen, dafür wurden für die anderen Veranstaltungen, insbesondere die Hochwasserkurse, mehr Einnahmen als geplant verbucht. Dies liegt daran, dass diese Kurse erst kurzfristig geplant und deshalb nicht budgetiert wurden. Selbstverständlich liegen diesen Einnahmen auch Ausgaben gegenüber. Auch bei den Studien und Drittaufträgen erfolgten verschiedene nicht budgetierbare Einnahmen, so etwa für das Projekt Alpreserv und die Studie Schwall und Sunk. Auch diesen Einnahmen liegen entsprechende Ausgaben gegenüber. Die Aktivzinsen sind leicht zurückgegangen. Die Einnahmen bei der Zeitschriftenrechnung liegen bei budgetierten CHF 170 000.– auf rund CHF 176 000.–, also leicht über dem Budget. Es ist das Verdienst unseres Mitarbeiters *Manuel Minder*, dass die Zielvorgaben beim Inserateverkauf trotz nach wie vor schlechtem Umfeld erreicht werden konnten.

Die Ausgaben für Studien und Drittaufträge waren entsprechend den Einnahmen ebenfalls höher. Auch die Tagungsausgaben lagen über dem Budget. Insbesondere konnte die Hauptversammlung wiederum nicht kostendeckend durchgeführt werden. Die Verbands- und Vereinsbeiträge wurden bereits im Voranschlag stark reduziert, sie sind gegenüber diesem nochmals reduziert ausgefallen. Anstatt CHF 10 000.– wurden noch CHF 8446.– ausgegeben. Die Personalkosten liegen ebenfalls unter den Erwartungen, dafür sind die Kosten für die Geschäftsstelle leicht über dem Budget. Gegenüber 2005 angestiegen sind Gebühren für Porto, Telefon, Telefax, Internet, usw. Die Fremdkosten für die Herstellung der Fachzeitschrift wurden massiv reduziert dank der Bearbeitung im Hause und der starken Reduktion der administrativen Leistungen. Die Geschäftsstelle ist bemüht, dass bei der notwendigen Reduktion des administrativen Aufwands keine gravierenden Versäumnisse auftreten. Bei diesen Ausgaben wirkt sich auch noch ein Rabatt aus dem Vorjahr aus, der im Jahr 2007 nicht mehr in Abzug gebracht werden kann.

Die Bilanzsumme beträgt CHF 1 475 047.75. Nebst den üblichen Schwankungen ist zu vermerken, dass mit dem Ertragsüberschuss die Rückstellung für Mobilien um CHF 40 000.– aufgestockt und eine neue Rückstelllung von CHF 60 000.– für die Weiterbildung gemacht werden konnte. Von der Rückstellung der Kommission Hydrosuisse wurden CHF 2500.– abgebucht.

Der Revisionsbericht liegt mit Antrag auf Genehmigung der Rechnung und Entlastungserteilung für die verantwortlichen Organe vor. Er liegt auch auf den Tischen im Vorraum und kann dort bezogen werden.

Es werden keine Fragen zum Jahresabschluss 2006 gestellt. Dieser wird einstimmig genehmigt und dem Vorstand damit Entlastung erteilt.

5. Festlegen der Mitgliederbeiträge 2008, Voranschlag 2008

Der Voranschlag 2007 wurde bereits anlässlich der Hauptversammlung 2006 genehmigt. Er ist, zusammen mit dem Voranschlag 2008, ebenfalls im Jahresbericht 2006 abgedruckt.

Der Vorstand des Verbandes beantragt für 2008 die Beibehaltung der Mitgliederbeiträge im bisherigen Umfang für sämtliche Mitgliederkategorien. Ebenfalls beantragt wird die Genehmigung des Voranschlages 2008 für den Verband und die Fachzeitschrift «Wasser Energie Luft – Eau énergie air» wie er ihnen im Jahresbericht mit der letzten Ausgabe von «Wasser Energie Luft – Eau énergie air» zugestellt wurde.

Der Voranschlag 2008 sieht Einnahmen von insgesamt CHF 813 500.– (CHF 807 000.–) vor. Bei den Einnahmen wird wiederum mit einem Überschuss von CHF 10 000.– aus Studien und Projekten für Dritte gerechnet. Bei Ausgaben von insgesamt CHF 792 000.– (CHF 786 800.–) kann mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 21 500.– gerechnet werden.

Auch zum Voranschlag 2008 wird das Wort nicht verlangt. Er wird ebenfalls ohne Gegenstimmen genehmigt.

6. Wahlen

Eine vollständige Neuwahl des Vorstandes sowie des Ausschusses fand 2005 statt. Gesamterneuerungswahlen erfolgen deshalb erst im 2008. Die Liste der gewählten Vorstands- und Vorstandsausschussmitglieder ist ebenfalls im Jahresbericht aufgeführt.

Philippe Méan kündigt an, dass er innerhalb der EOS vom Direktor für die Produktion zum Direktor für Forschung und Entwicklung wechseln würde und dass er deshalb aus dem Vorstand respektive Vorstandsausschuss zurücktreten möchte. Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, sein Mandat an Herrn *Michael Wider* zu übertragen, der die Funktion von *Philippe Méan* als Direktor der Produktion bei EOS übernehmen werde.

Herr *Michael Wider* wurde 1961 in Düdingen geboren, ist verheiratet und Vater von 2 Kindern. Er hat ein Lizenziat in Jurisprudenz und einen Master in Business Administration absolviert. Seine gegenwärtige Stellung ist seit diesem Jahr Direktor «Energie» bei EOS in Lausanne. Herr *Wider* hat allerdings einen viel längeren Hintergrund in der Elektrizitätswirtschaft. Seine Tätigkeit bei EOS begann er nämlich bereits 2003 und vorher war er bei den Entreprises Electriques Fribourgeoises (der EEF) während rund 16 Jahren in verschiedenen Stellungen aktiv. Herr *Wider* ist u.a. Präsident des Verwaltungsrates der Energie électrique du Simplon (EES), der Salanfe SA und der Centrale Thermique de Chavalon SA, Mitglied des Verwaltungsrates der Forces Motrices du Hongrin-Léman sowie der Grande Dixence SA sowie verschiedener weiterer Gremien der Branche.

Der Vorschlag wird einstimmig genehmigt und Herr *Wider* als neuer Vertreter im Verband willkommen geheissen unter Verdankung der Bereitschaft, dieses Mandat trotz der heutigen Arbeitsbelastung im Tagesgeschäft zu übernehmen.

Dem zurücktretenden *Philippe Méan* dankt der Präsident ganz herzlich für seine Unterstützung und seinen Einsatz. *Philippe Méan* wurde anlässlich der Hauptversammlung 2003 in St. Gallen als Nachfolger von *Pierre Desponds* gewählt. *Philippe Méan* hat sich sehr rasch in die Belange des Verbandes eingearbeitet und war immer ein überzeugter Vertreter der

Sache der Wasserkraft. Seine Anregungen und seine Mitarbeit, auch in der Kommission Hydrosuisse, wurden immer sehr geschätzt und es wird sehr bedauert, dass der Verband künftig nicht mehr so eng mit *Philippe Méan* zusammenarbeiten kann.

Für die Kontrollstelle wird vorgeschlagen, die OBT Treuhand wieder zu wählen. Auch diesen Wahlvorschlag für die Kontrollstelle heissen die Anwesenden einstimmig gut.

7. Festlegen der Hauptversammlung 2008

Die nächste Hauptversammlung wird auf den Donnerstag, 4. September 2008, festgelegt. Nach einer Durchführung im Tessin und der Deutschschweiz wird sie wiederum in der Westschweiz, nämlich in Martigny, durchgeführt.

8. Verschiedene Mitteilungen

Das Wort wird unter diesem Traktandum nicht verlangt.

9. Umfrage

Auch aus den Reihen der Mitglieder erfolgen keine Wortmeldungen.

Danksagung

Der Präsident dankt

- den Herren Referenten, Sessionsleitern und Exkursionsführern der Nachmittagsveranstaltung und der kommenden Fortsetzung am Freitag für die sorgfältig vorbereiteten und sehr interessanten Beiträge,
- den Kollegen im Vorstand und im Ausschuss für die erfreuliche und offene Zusammenarbeit im Laufe des ganzen Jahres,
- dem Sekretariat in Baden, welches das ganze Jahr hindurch die Verbands- und Redaktionsarbeit bewältigt. Es ist dies Herr *Walter Hauenstein*, Direktor, Frau *Irene Keller* und Frau *Judith Wolfensberger* für die administrativen Belange und Herr *Manuel Minder* für die Herstellung der Fachzeitschrift.
- Der Präsident bedankt sich auch bei den Anwesenden für das Interesse und die Teilnahme an der Fachtagung und Hauptversammlung sowie die Mithilfe an der Zukunftsgestaltung des SWV. Damit erklärt er die 96. ordentliche Hauptversammlung des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes für geschlossen.

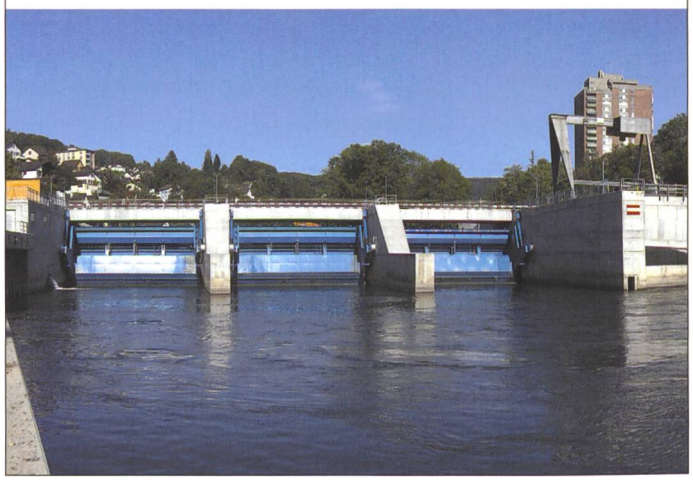
Protokoll: *Irene Keller*

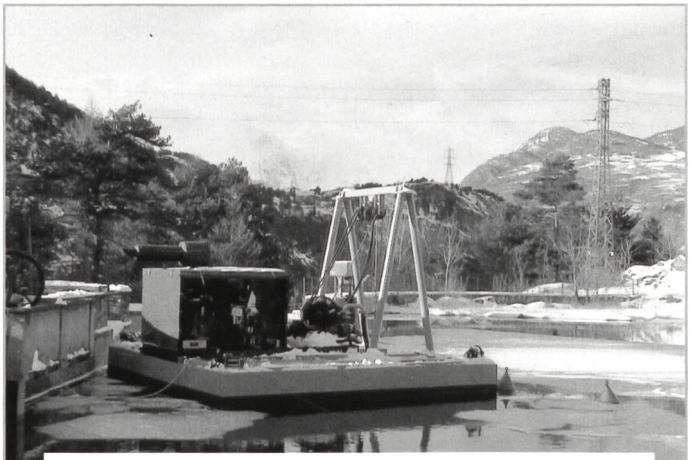
H. Erne Metallbau AG
CH-5316 Leuggern, Steiächer
Tel. +41 56 268 00 20 • Fax +41 56 268 00 21 • erne@h-erne.ch
www.h-erne.ch

Metall-/Stahlbau • Stahlwasserbau
Sonderkonstruktionen • Umwelttechnik
Anlage- und Apparatebau • Montagen/Revisionen

Wir sind Spezialisten für den Stahlwasserbau

- Wehranlagen
- Druckleitungen
- Rechenanlagen
- Gleitschützen
- Notverschlüsse
- Schlauchwehre
- Revisionen





UNTERHALT VON STAUANLAGEN

Stauseevermessungen
Enschlammung von Staubecken
Kontrolle von Rechen, Schiebern, Grundablässen, Druckleitungen
Spezialarbeiten

Hydro Maintenance Service
c/o FMB Engineering AG
Grienbachstrasse 39, 6340 Baar
Telefon 041 761 68 38

info@hmservice.ch
www.hmservice.ch

HYDRO MAINTENANCE SERVICE